

Allgemeine Einkaufsbedingungen für Produkte Thales Suisse SA und Thales Simulation & Training AG

1. Allgemeines und Anwendungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen für Produkte (nachfolgend "Allgemeine Einkaufsbedingungen" genannt) gelten für alle von Thales Suisse SA und Thales Simulation & Training AG (nachfolgend "Thales" oder "Partei" genannt) getätigten Einkäufe.
- 1.2. Durch die Annahme einer Bestellung anerkennt der Lieferant diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen.
- 1.3. Thales behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Einkaufsbedingungen jederzeit zu ändern. Die jeweils gültige Version ist auf der Internetseite der Thales Schweiz einsehbar. Für bereits bestätigte Bestellungen gelten die Allgemeinen Einkaufsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung gültigen Fassung.
- 1.4. Abweichende oder zusätzliche Bedingungen, insbesondere durch allgemeine Verkaufsbedingungen des Lieferanten sind nur gültig, wenn diese von Thales vorab ausdrücklich schriftlich anerkannt wurden.
- 1.5. Alle Vereinbarungen, Änderungen, Abweichungen und rechtlich massgeblichen Erklärungen bedürfen der Schriftform. Die Schriftform ist auch durch die Verwendung eines elektronischen Dokuments mit einfacher elektronischer Signatur erfüllt.

2. Bestellungen

- 2.1. Bestellungen sind nur gültig, wenn sie von Thales schriftlich getätigt werden und nicht vor oder gleichzeitig mit ihrem Zugang beim Lieferanten widerrufen wurde.
- 2.2. Der Lieferant hat Thales jede eingegangene Bestellung innerhalb von sieben (7) Werktagen ab Zugang schriftlich zu bestätigen (nachfolgend «Auftragsbestätigung» genannt). Ein Vertrag kommt erst mit Zugang der Auftragsbestätigung verbindlich zustande.
- 2.3. Die Auftragsbestätigung muss sämtliche in der Bestellung genannten Bestellangaben, insbesondere Produktbezeichnung, Einkaufspreis, Menge, Liefertermin sowie ggf. sämtliche beigefügte Anhänge vollständig und inhaltlich übereinstimmend wiedergeben. Abweichungen von der Bestellung sind nicht zulässig. Im Falle von Abweichungen ist die Einkaufsorganisation von Thales unverzüglich schriftlich zu kontaktieren (Thales Suisse SA unter thalespurchasing@thalesgroup.com und Thales Simulation & Training AG unter thalespurchasing.ch@thalesgroup.com).
- 2.4. Thales ist berechtigt, Bestellungen vor Auslieferung der Ware und/oder Erbringung der Dienstleistung im Einvernehmen mit dem Lieferanten abzuändern oder zu ergänzen. Führt eine Änderung zu Auswirkungen auf Preise, Liefertermine oder sonstige Vertragsbedingungen, sind diese entsprechend einvernehmlich anzupassen.

3. Preise

- 3.1. Die in der Bestellung angegebenen Preise sind Festpreise und enthalten Verpackung, Versand sowie sämtliche im Herstellungsland anfallenden Abgaben, Zölle, Gebühren und administrative Kosten, exklusive der jeweiligen Mehrwertsteuer, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.
- 3.2. Ist der Lieferant neben der Lieferung auch zur Montage verpflichtet, so ist diese sowie sämtliche damit zusammenhängenden Tests, Funktionskontrollen und weitere zugehörige Aktivitäten im Preis mitenthalten, sofern nicht eine besondere Vergütung ausdrücklich vereinbart wurde.
- 3.3. Der Lieferant gewährleistet, dass Thales für die im Vertrag bezeichneten Lieferungen und Leistungen mindestens ebenso vorteilhafte Preise, Konditionen und Nachlässe erhält wie andere vergleichbare Kunden des Lieferanten für gleichwertige Produkte und vergleichbare Bestellmengen unter gleichen oder ähnlichen Bedingungen. Sollte der Lieferant anderen Kunden zu besseren Preisen oder Konditionen beliefern, verpflichtet sich der Lieferant, Thales diese Preise oder Konditionen rückwirkend ab dem Tag der besseren Kondition einzuräumen.

4. Zahlungsbedingungen

- 4.1. Die Zahlung erfolgt innerhalb von 60 Tagen nach Erhalt der mit dem vertraglich festgelegten Kaufpreis übereinstimmenden Rechnung sowie aller erforderlichen Begleitdokumente. Die Zahlungsverpflichtung tritt jedoch frühestens mit Anlieferung bzw. Abnahme der Lieferung in Kraft.
- 4.2. Bei Beanstandung der Lieferungen durch Thales oder bei Nichteinhalten dieses Vertrags ist Thales berechtigt, Zahlungen ganz oder teilweise zurückhalten oder Preisminderungen zu verlangen, bis der Lieferant die Lieferung nachweislich und ordnungsgemäss und vertragskonform nachgebessert oder ersetzt hat. Thales ist berechtigt, erhaltene Rechnungen mit eigenen Gegenforderungen zu verrechnen.
- 4.3. Eine Zahlung durch Thales stellt keine Anerkennung der Vertragsmässigkeit, Ordnungsmässigkeit oder Vollständigkeit der Lieferung dar und lässt sämtliche gesetzliche sowie vertraglichen Rechten von Thales, insbesondere Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche, unberührt.
- 4.4. Im Falle einer vereinbarten Vorauszahlung des Preises durch Thales, ist der Lieferant verpflichtet auf erstes Verlangen von Thales eine Sicherheit zu stellen. Die Art und der Umfang der Sicherheit, insbesondere etwaige Bankgarantien, werden ausschliesslich von Thales festgelegt und bedürfen ausdrücklicher Genehmigung durch Thales. Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Sicherheit trägt der Lieferant.

5. Rechnungsstellung

- 5.1. Die Rechnung muss an die in der Bestellung genannten Gesellschaft von Thales adressiert sein.
- 5.2. Die Rechnung hat zwingend die Bestellnummer sowie sämtliche in der Bestellung genannten Referenzen zu enthalten.
- 5.3. Thales verarbeitet ausschliesslich Rechnungen, die den geltenden schweizerischen Mehrwertsteuerbestimmungen entsprechen. Rechnungen, die diese Anforderungen nicht erfüllen, gelten als nicht eingereicht, und Thales ist nicht zur Zahlung verpflichtet. Thales kann solche Rechnungen zur Korrektur an den Lieferanten zurücksenden.
- 5.4. Der Rechnung sind sämtliche in der Bestellung geforderten und erforderliche Begleitdokumente beizulegen.
- 5.5. Rechnungen sind in elektronischer Form an die folgende E-Mailadresse zu senden: für Thales Suisse SA invoice@thalesgroup.com // für Thales Simulation & Training AG invoices.ch2013@thalesgroup.com.

6. Lieferung und Lieferverzug

- 6.1. Die in der Bestellung angegebene Lieferfrist, der Lieferort sowie die Menge sind für den Lieferanten verbindlich. Der Lieferant hat Thales unverzüglich und unter Angabe der Gründe sowie der voraussichtlichen Dauer über jede drohende oder eingetretene Verzögerung schriftlich zu informieren. Diese Mitteilung hat keinen Einfluss auf die Verzugsfolgen und verlängert die Lieferfrist nicht.
- 6.2. Die Lieferfrist gilt als nicht eingehalten, wenn die Lieferung nicht vollständig, nicht am vereinbarten Ort oder nicht entsprechend den vereinbarten Lieferbedingungen erfolgt.
- 6.3. Hält der Lieferant die Lieferfrist nicht ein, gerät er ohne weitere Mitteilung von Thales in Verzug. Thales ist in diesem Fall berechtigt, nach eigenem Ermessen eine oder mehrere der folgenden Massnahmen zu ergreifen:

- a) Erfüllung zu verlangen und eine angemessene Nachfrist zu setzen;
- b) eine Konventionalstrafe gemäss Ziff. 6.4 geltend zu machen;
- c) die Lieferung abzulehnen und vom Vertrag zurückzutreten;
- d) eine Ersatzbeschaffung (Deckungsgeschäft) auf Kosten des Lieferanten vorzunehmen;
- e) Schadensersatz geltend zu machen.

Weitergehende gesetzliche oder vertragliche Ansprüche bleiben unberührt.

6.4. Für jeden Kalendertag des Lieferverzugs beträgt die Konventionalstrafe 0.5 % des Gesamtauftragswerts, höchstens jedoch 15% des Gesamtauftragswertes.

6.5. Thales ist berechtigt, Teil- oder Vorlieferungen abzulehnen. Die Annahme solcher Lieferungen lässt die Rechte von Thales unberührt.

6.6. Der Erfüllungsort für sämtliche Lieferungen und Leistungen ist der von Thales in der Bestellung bezeichnete Bestimmungsort, sofern nichts anderes ausdrücklich vereinbart wurde.

7. Gefahrenübergang und Nutzen

7.1. Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde, erfolgen sämtliche Lieferungen DAP (Delivered At Place, benannter Bestimmungsort gemäss Bestellung) nach Incoterms 2020.

7.2. Nutzen und Gefahr gehen entsprechend den Bestimmungen des vereinbarten Incoterms auf Thales über.

8. Verpackung, Transport und Versandabwicklung

8.1. Der Lieferant ist verantwortlich für die ordnungsgemässe und den geltenden gesetzlichen sicherheitsrelevanten, umwelt- und transportrechtlichen Anforderungen entsprechende Verpackung, Beschriftung und den Transport der Liefergegenstände bis zum vereinbarten Bestimmungsort. Thales ist jederzeit berechtigt, spezifische Verpackungs- und/oder Versandvorgaben, insbesondere hinsichtlich Verpackungsart, Kennzeichnung oder Transportmittel, zu verlangen. Schäden oder Kosten, die aus mangelhafter Verpackung oder Kennzeichnung oder Nichteinhaltung dieser Bestimmungen entstehen, trägt der Lieferant.

8.2. Der Lieferant hat sämtliche für die Einfuhr, Ausfuhr oder Durchfuhr erforderlichen Dokumente, Ursprungsnachweise, Zollangaben sowie sonstige begleitende Unterlagen vollständig und korrekt bereitzustellen. Stellt eine zuständige Behörde im Rahmen einer Überprüfung fest, dass vom Lieferanten abgegebene Ursprungszeugnisse, Ursprungserklärungen oder zollrelevante Angaben unrichtig, unvollständig oder unwirksam sind, trägt der Lieferant sämtliche daraus resultierende Zölle, Verzugszinsen, Bussen sowie sonstige Kosten und stellt Thales von entsprechenden Ansprüchen Dritter vollumfänglich frei.

8.3. Jeder Sendung sind mindestens folgende Versandunterlagen beizulegen: ein Lieferschein mit Bestellnummer, Anzahl, Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Lieferdatum sowie Angaben zu Besteller und Absender, eine Packliste, die erforderlichen Ursprungsnachweise, sowie sämtliche nach den geltenden Zollvorschriften notwendigen Begleitdokumente. Fehlen erforderliche Unterlagen oder sind diese unvollständig, haftet der Lieferant für sämtliche daraus entstehenden Verzögerungen, Mehrkosten oder sonstige Nachteile.

8.4. Der Lieferant hat Thales mindestens zwei (2) Werktage vor dem Eintreffen der Lieferung am Bestimmungsort eine Lieferavisierung mit den voraussichtlichen Ankunftsdaten, dem eingesetzten Transportmittel sowie der Sendungsnummer und weiteren für die Wareneingangsanplanung erforderlichen Versandinformationen an die von Thales in der Bestellung bezeichnete Stelle zu übermitteln. Unterlässt der Lieferant die fristgerechte Avisierung oder übermittelt er unvollständige Informationen, haftet er für sämtliche dadurch entstehenden Verzögerungen, Mehrkosten oder sonstige Nachteile.

8.5. Thales ist berechtigt, Verpackungsmaterial des Lieferanten auf dessen Gefahr und Kosten an diesen zurückzusenden. In diesem Fall hat der Lieferant nach Wahl von Thales den Wert der zurückgesandten Verpackung zu erstatten, gutzuschreiben oder mit offenen Forderungen zu verrechnen. Eine Verpflichtung von Thales zur Rücksendung besteht nicht; eine solche erfolgt nur aufgrund ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung mit dem Lieferanten.

8.6. Der Lieferant ist verpflichtet Verpackungsmaterial, welches aufgrund geltender Umwelt- oder Entsorgungsvorschriften oder aus sonstigen Gründen von Thales nicht gesetzeskonform entsorgt werden kann, auf eigene Kosten und Gefahr zurückzunehmen. Es liegt in Thales Ermessen über die Notwendigkeit einer Rückgabe zu entscheiden.

8.7. Der Lieferant ist verpflichtet, auf eigene Kosten eine angemessene Transportversicherung abzuschliessen, welche den Verlust oder die Beschädigung der Liefergegenstände während des Transports sowie einer allfälligen Zwischenlagerung bis zur Abnahme abdeckt. Thales kann vom Lieferanten jederzeit einen Nachweis über Bestehen und Umfang dieser Versicherung verlangen. Kommt der Lieferant seiner Versicherungspflicht nicht nach, so ist Thales berechtigt eine entsprechende Versicherung abzuschliessen und die entstehenden Kosten dem Lieferanten in Rechnung stellen.

9. Exportkontrolle

9.1. Der Lieferant ist dafür verantwortlich, dass die gelieferte Ware sowie sämtliche damit zusammenhängenden Informationen und Dokumente allen anwendbaren gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, einschliesslich der Exportkontroll- und Sanktionsbestimmungen des Herstellungslands und der Schweiz entspricht.

9.2. Der Lieferant teilt Thales unaufgefordert und vorgängig schriftlich mit, ob die gelieferte Ware oder Dokumente Export-, Reexport oder sonstigen Ausfuhrbeschränkungen unterliegen, und stellt Thales hierfür sämtliche Klassifizierungen, Informationen und Unterlagen zur Verfügung. Der Lieferant gewährleistet die Einhaltung aller anwendbaren gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, einschliesslich der Exportkontroll- und Sanktionsvorschriften und unterstützt Thales bei der Einholung einer erforderlichen Genehmigung angemessen.

9.3. Wird eine erforderliche Export- oder Reexportgenehmigung aus Gründen, die der Lieferant zu vertreten hat, nicht oder nicht rechtzeitig erteilt, ist Thales zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Der Lieferant hat Thales sämtlichen daraus erwachsenden Schaden zu ersetzen. Unabhängig davon verpflichtet sich der Lieferant, Thales unverzüglich zu informieren, falls sich exportkontrollrechtliche Rahmenbedingungen ändern oder die Lieferung aus exportkontrollrechtlichen Gründen gefährdet ist.

10. Zeichnungen und Spezifikationen

10.1. Vor Beginn der Fertigung hat der Lieferant Thales auf erstes Verlangen die zur Prüfung der Ausführungszeichnungen erforderlichen Unterlagen zur Genehmigung vorzulegen. Eine Genehmigung oder Teilgenehmigung durch Thales erfolgt nach dessen Ermessen und entbindet den Lieferanten nicht von seiner vollen Verantwortung für die funktionstechnische Richtigkeit und Durchführbarkeit sowie der Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen.

10.2. Sofern die Ausführung, der Aufbau, die Produktionsstätte oder das Herstellungsverfahren seit der letzten Lieferung oder Mustersendung an Thales geändert wurden, hat der Lieferant dies Thales unverzüglich unter Beifügung der Änderung betreffenden Unterlagen mitzuteilen, selbst wenn die Änderungen keinen Einfluss auf die bisher vereinbarten Eigenschaften haben.

10.3. Erteilt Thales keine Genehmigung oder weist Unterlagen zurück, hat der Lieferant unverzüglich überarbeitete Genehmigungsunterlagen vorzulegen. Solange keine

Genehmigung erteilt wurde, dürfen keine auf den zurückgewiesenen Unterlagen basierende Arbeiten – insbesondere der Beginn oder die Fortführung der Fertigung – ausgeführt werden. Verzögerungen aus nicht genehmigten oder zurückgewiesenen Unterlagen gehen ausschliesslich zu Lasten des Lieferanten und vertraglich festgelegte Liefertermine bleiben hiervon unberührt.

11. Mängelrüge und Gewährleistung

11.1. Thales ist weder zur unverzüglichen Untersuchung der Lieferung noch zur sofortigen Mängelrüge verpflichtet und ist bis zum Ablauf der gesamten Gewährleistungsfrist jederzeit berechtigt, Mängel zu rügen.

11.2. Thales stehen die vollständigen gesetzlichen Gewährleistungsansprüche zu.

11.3. Die Gewährleistungsfrist des Lieferanten beträgt 24 Monate ab Abnahme der Lieferung durch Thales.

11.4. Sofern die Abnahme mit Funktionsprobe vereinbart ist, beginnt die Gewährleistungsfrist mit der Unterzeichnung des Protokolls über die erfolgreiche Abnahme.

11.5. Der Lieferant gewährleistet, dass die Lieferung frei von Mängeln ist, die seinen Wert oder seine Tauglichkeit beeinträchtigen, die zugesicherten Eigenschaften aufweist und den vereinbarten Leistungen und Spezifikationen entspricht. Die Lieferung muss sämtlichen einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften entsprechen.

11.6. Weist die erbrachte Lieferung Mängel auf oder entspricht sie nicht den vertraglich vereinbarten Anforderungen, ist Thales berechtigt, nach eigener Wahl

a) Nachbesserung zu verlangen,

b) eine mangelfreie Ersatzlieferung auf Kosten des Lieferanten zu verlangen,

c) eine angemessene Minderung zu verlangen,

d) dringenden Fällen oder bei Säumigkeit des Lieferanten die Mängel auf Kosten des Lieferanten selbst oder durch Dritte beheben zu lassen oder

e) bei wesentlichen Mängeln vom Vertrag zurückzutreten.

11.7. Die Gewährleistung des Lieferanten erstreckt sich auch auf die von Unterlieferanten erbrachten Leistungen und hergestellten Teile.

11.8. Für Ersatzlieferungen und Reparaturen gilt die gleiche Gewährleistung wie für den ursprünglichen Liefergegenstand. Die Gewährleistungsfrist verlängert sich um die Dauer der Reparatur. Bei Ersatzlieferung beginnt die Gewährleistungsfrist neu nach erfolgreicher Abnahme bzw. Funktionsprobe.

11.9. Der Lieferant haftet für jeden durch die Lieferung verursachten Schaden, sofern er nicht nachweist, dass ihn oder seine Hilfspersonen kein Verschulden trifft. Diese Haftungsverpflichtung wird hiermit auch direkt gegenüber geschädigten Dritten übernommen.

12. Versicherung

12.1. Der Lieferant ist verpflichtet, eine Produkthaftpflichtversicherung mit weltweiter Schadensdeckung und einer Mindestversicherungssumme von mindestens CHF 5 Mio. pro Personen- bzw. Sachschaden während der gesamten Vertragsdauer aufrechtzuerhalten. Darüberhinausgehende Schadenersatzansprüche von Thales bestehen gesondert weiter.

12.2. Thales kann jederzeit den Nachweis über Bestehen und Umfang der Versicherung verlangen.

13. Schutzrechtverletzung

13.1. Der Lieferant gewährleistet, dass durch die Lieferung und Benutzung der gelieferten Gegenstände keine Patente oder sonstige Schutzrechte Dritter verletzt werden. Wird Thales von einem Dritten wegen einer behaupteten oder tatsächlichen Schutzrechtsverletzung in Anspruch genommen, stellt der Lieferant Thales von allen daraus resultierenden Ansprüchen frei und übernimmt alle daraus entstehenden Kosten, einschliesslich Verteidigungs- und Prozesskosten.

13.2. Enthalten die Produkte Software, Firmware oder Dokumentationen, räumt der Lieferant Thales daran eine nicht ausschliessliche, unwiderrufliche weltweite, übertragbare und unbefristete Lizenz, diese Produkte zu nutzen, zu vervielfältigen, anzuzeigen, zu verwenden, weiterzugeben, zu vermarkten und daran Unterlizenzen zu erteilen, sei es unmittelbar oder als Bestandteil von Produkten von Thales. Die Lizenz umfasst auch das Recht, die Produkte im Zusammenhang mit Produkten von Thales zu nutzen und zu vervielfältigen. Sämtliche Lizenzrechte sind im Preis gemäss Ziff. 3 enthalten.

13.3. Das Urheberrecht an allen Unterlagen wie Plänen, Skizzen, Berechnungen und sonstigen Dokumenten, die der Lieferant von Thales erhält, verbleibt bei Thales. Der Lieferant ist ausschliesslich befugt, diese Unterlagen und alle damit zusammenhängenden Informationen zum Zweck der Ausführung der Bestellung von Thales zu verwenden. Ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung von Thales ist er nicht berechtigt, diese Unterlagen und Informationen zu nutzen, zu kopieren, zu vervielfältigen oder Drittpersonen zugänglich zu machen; ausgenommen hiervon sind Personen, die unmittelbar mit der Ausführung der Bestellung beauftragt und vertraglich zu gleichwertigen Geheimhaltungs- und Schutzpflichten verpflichtet sind.

14. Corporate Responsibility

14.1. Der Lieferant verpflichtet sich, sämtliche am Ort der Leistungserbringung geltenden arbeitsrechtlichen Vorschriften, einschliesslich Arbeitsschutz, angemessener Arbeitsbedingungen sowie die grundlegenden internationalen Menschenrechtsstandards, soweit diese auf den Lieferanten und den Ort der Leistungserbringung anwendbar sind einzuhalten. Hierzu gehört insbesondere das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Nichtdiskriminierung und die Gewährleistung fairer Entlohnung.

14.2. Der Lieferant verpflichtet sich, jede Form von Korruption, unzulässiger Vorteilsgewährung, Bestechung oder sonstiger unethischer Geschäftspraktiken zu unterlassen. Er hat ein wirksames Compliance-System zu implementieren und aufrechtzuerhalten, das den Anforderungen des von Thales veröffentlichten "Integrity and Corporate Responsibility Charta" ([Thales-Integrity-and-Corporate-Responsibility-Charter-Partners-and-Suppliers](#)) entspricht. Der Lieferant gewährleistet die Einhaltung der Thales "Integrity and Corporate Responsibility Charter".

14.3. Der Lieferant gewährleistet die Einhaltung sämtlicher anwendbarer gesetzlicher und behördlicher Umwelt-, Sicherheits-, und Produktvorschriften. Auf Verlangen von Thales hat er geeignete Nachweise, Zertifizierungen oder Erklärungen – insbesondere der ISO Norm 14001, RoHS, WEEE oder vergleichbarer Vorgaben – vorzulegen sowie Produktspezifikationen zur Entsorgung, zum «Product End of Life» oder zur Rücknahme bereitzustellen.

14.4. Der Lieferant verpflichtet sich, alle im Vertrag referenzierten Richtlinien und Anforderungen einschliesslich der einschlägigen Supply Chain-, ESG- und Compliance-Vorgaben einzuhalten und Thales auf Anforderung deren Umsetzung nachzuweisen.

14.5. Bei Verstössen gegen die Bestimmungen von Ziffer 14 ist Thales berechtigt nach eigenem Ermessen kumulativ

a) eine Nachfrist zur Abhilfe zu setzen;

b) Schadenersatz geltend zu machen;

c) die Zusammenarbeit auszusetzen oder Lieferungen zurückzuweisen;

d) vom Vertrag zurückzutreten.

Der Lieferant hält Thales von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aus einem Verstoß gegen die Verpflichtungen gemäss Ziffer 14 entstehen.

15. Informationssicherheit / Datenschutz

15.1. Thales Suisse SA ist ein ISO/IEC 27001 zertifiziertes Unternehmen mit hohem Sicherheitsstandard. Der Lieferant hat angemessene organisatorische und technische Massnahmen zu treffen, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit aller Thales überlassenen oder zugänglich gemachten Daten sicherzustellen.

15.2. Daten und Systeme dürfen nur von befugten Personen zugänglich sein und müssen vor unberechtigtem Zugriff geschützt werden.

Der Lieferant hat Sicherheitsvorfälle oder begründete Hinweise auf Schwachstellen unverzüglich schriftlich an Thales zu melden und geeignete Abhilfemassnahmen einzuleiten. Thales ist berechtigt die Einhaltung dieser Vorschriften gemäss Ziffer 15 durch Audits oder Überprüfungen zu kontrollieren. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind alle Thales Daten sicher zu löschen oder auf Verlangen an Thales herauszugeben. Sämtliche dieser Pflichten gelten auch für Unterlieferanten des Lieferanten.

15.3. Der Lieferant verpflichtet sich, sämtliche anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften einzuhalten, insbesondere die Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung DSGVO) sowie die geltenden Datenschutzbestimmungen seines Landes. Personenbezogene Daten dürfen ausschliesslich im Rahmen und zum Zweck der jeweiligen Bestellung verarbeitet werden. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte oder in Staaten ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ist nur zulässig, sofern dies zur Erfüllung der Bestellung erforderlich ist und nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Thales. Personenbezogenen Daten sind zu löschen, sobald sie für die Zwecke der jeweiligen Bestellung nicht mehr erforderlich sind oder wenn Thales dies verlangt.

15.4. Der Lieferant erkennt an, dass die Informationssicherheit für Thales von wesentlicher Bedeutung ist. Die Einhaltung der von Thales vorgegebenen Sicherheitsanforderungen stellt eine wesentliche Vertragspflicht dar. Der Lieferant ist verpflichtet, diese Sicherheitsanforderungen einzuhalten. Dies gilt auch für sicherheitsrelevante Anforderungen, die sich aus Verpflichtungen von Thales gegenüber seinen Kunden im Zusammenhang mit dem Umgang mit schutzwürdigen Informationen ergeben.

Der Lieferant nimmt die auf der Thales Website beschriebenen Sicherheitsverpflichtungen zur Kenntnis und verpflichtet sich, diese einzuhalten: [SECURITY-REQUIREMENTS- SERVICES](#).

16. Geheimhaltung

16.1. Der Lieferant hat die Bestellung und sämtliche damit verbundenen Arbeiten, Lieferungen, Unterlagen und Dokumente (auch elektronischer Art) ausschliesslich zum Zweck der Vertragserfüllung zu verwenden, als Geschäftsgeheimnis zu betrachten und vertraulich zu behandeln. Diese Informationen dürfen weder kopiert, noch vervielfältigt, weitergegeben oder auf sonstige Weise Dritten zugänglich gemacht werden. Jegliche Rechte an den überlassenen oder im Zusammenhang mit der Bestellung entstandenen Informationen, technischen Verfahren, Designs, Zeichnungen, technische Unterlagen, Software und sonstige Dokumente verbleiben ausschliesslich bei Thales. Der Lieferant verpflichtet sich, diese Informationen durch alle angemessenen, organisatorischen, technischen und rechtlichen Massnahmen wirksam zu schützen. Hierbei hat der Lieferant mindestens mit der gleichen Sorgfalt vorzugehen, wie bei eigenen vertraulichen Informationen, jedoch nicht weniger als angemessen und branchenüblich. Veröffentlichungen über den Gegenstand der Bestellung, unabhängig der Referenznennung von Thales, dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Thales erfolgen.

16.2. Die Verpflichtungen zur Geheimhaltung gemäss dieser Vereinbarung gelten über die Beendigung des Vertrages hinaus für einen Zeitraum von fünf (5) Jahren. Gesetzlich vorgeschriebene längere Geheimhaltungspflichten bleiben hiervon unberührt.

16.3. Der Lieferant stellt sicher, dass seine Mitarbeitenden, Subunternehmer, Unterlieferanten sowie sonstige beigezogene Dritte in gleichwertiger Weise zur Geheimhaltung verpflichtet sind und haftet für deren Einhaltung dieser Verpflichtungen wie für eigenes Verhalten.

17. Übertragung von Rechten

17.1. Die Übertragung von Rechten aus diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen sowie die Abtretung einzelner Forderungen durch den Lieferanten ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Thales zulässig.

17.2. Thales ist berechtigt Rechte und Pflichten aus diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen und Bestellungen ganz oder teilweise an verbundenen Unternehmen zu übertragen.

Eine gesetzliche Gesamtrechtsnachfolge bleibt hiervon unberührt.

18. Ungültigkeit

18.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

18.2. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen durch eine wirksame und durchführbare Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung möglichst nahekommt.

19. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

19.1. Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen sowie sämtliche Bestellungen unterstehen ausschliesslich materiellem Schweizer Recht, unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG). 19.2. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich (Schweiz). Thales ist berechtigt, den Lieferanten nach eigener Wahl auch dessen an dessen Sitz oder Niederlassung gerichtlich zu belangen.

General terms and conditions of purchase for products Thales Suisse SA and Thales Simulation & Training AG

1. General and scope

- 1.1. These General Terms and Conditions of Purchase for products (hereinafter referred to as "General Terms and Conditions of Purchase") apply to all purchases made by Thales Suisse SA and Thales Simulation & Training AG (hereinafter referred to as "Thales" or "Party").
- 1.2. By accepting an order, the supplier acknowledges these general terms and conditions of purchase.
- 1.3. Thales reserves the right to amend the General Terms and Conditions of Purchase at any time. The currently valid version can be viewed on the website of Thales Switzerland. For orders that have already been confirmed, the General Terms and Conditions of Purchase apply in the version valid at the time of order confirmation.
- 1.4. Deviating or additional conditions, in particular by the supplier's general terms and conditions of sale, shall only be valid if they have been expressly acknowledged by Thales in advance in writing.
- 1.5. All agreements, changes, deviations and legally binding declarations must be made in writing. The written form requirement is also fulfilled by using an electronic document with a simple electronic signature.

2. Orders

- 2.1. Orders are only valid if they have been made in writing by Thales and not revoked before or at the same time as their receipt by the supplier.
- 2.2. The supplier must confirm each order received by Thales in writing within seven (7) working days of receipt (hereinafter referred to as "order confirmation"). A contract is only binding upon receipt of the order confirmation.
- 2.3. The order confirmation must contain all of the order information specified in the order, in particular the product name, purchase price, quantity, delivery date, and, if applicable, the date of receipt, all attached appendices reproduced completely and consistently. Deviations from the order are not permitted. In the event of deviations, the purchasing organization of Thales must be contacted immediately in writing (Thales Suisse SA at thalespurchasing@thalesgroup.com and Thales Simulation & Training AG at thalespurchasing.ch@thalesgroup.com).
- 2.4. Thales is entitled to amend or supplement orders before delivery of the goods and/or provision of the service in agreement with the supplier. If a change has an impact on prices, delivery dates, or other contractual conditions, these must be adjusted by mutual agreement accordingly.

3. Pricing

- 3.1. The prices stated in the order are fixed prices and include packaging, shipping as well as all taxes, duties, fees and administrative costs incurred in the country of manufacture, excluding the respective value-added tax, unless expressly agreed otherwise.
- 3.2. If the supplier is also obliged to carry out assembly in addition to delivery, this as well as all related tests, functional checks and other associated activities shall be included in the price, unless special remuneration has been expressly agreed.
- 3.3. The supplier guarantees that Thales will receive at least as advantageous prices, conditions and discounts for the deliveries and services specified in the contract as other comparable customers of the supplier for equivalent products and comparable order quantities under the same or similar conditions. If the supplier delivers to other customers at better prices or conditions, the supplier undertakes to provide Thales with these prices or conditions retroactively from the day of the better condition.

4. Payment terms

- 4.1. Payment will be made within 60 days of receipt of the invoice in accordance with the purchase price agreed in the contract and all necessary supporting documents. However, the payment obligation shall come into force at the earliest upon delivery or acceptance of the delivery.
- 4.2. If Thales objects to the deliveries or does not comply with this contract, Thales is entitled to withhold payments in whole or in part or to demand price reductions until the supplier has repaired or replaced the delivery demonstrably and properly and in accordance with the contract. Thales is entitled to offset invoices received with its own counterclaims.
- 4.3. A payment by Thales does not constitute an acknowledgement of the contractual conformity, regularity or completeness of the delivery and does not affect all statutory and contractual rights of Thales, in particular warranty claims and claims for damages.
- 4.4. In the event of an agreed advance payment of the price by Thales, the supplier is obliged to provide security at the first request of Thales. The nature and extent of the security, in particular any bank guarantees, shall be determined exclusively by Thales and require express approval by Thales. All costs related to the security shall be borne by the supplier.

5. Invoicing

- 5.1. The invoice must be addressed to the Thales company named in the order.
- 5.2. The invoice must contain the order number as well as all references specified in the order.
- 5.3. Thales only processes invoices that comply with the applicable Swiss VAT regulations. Invoices that do not meet these requirements shall be deemed not to have been submitted and Thales shall not be obliged to pay. Thales may return such invoices to the supplier for correction.
- 5.4. All required and necessary accompanying documents specified in the order must be attached to the invoice.
- 5.5. Invoices must be sent in electronic form to the following email address:
for Thales Suisse SA invoice@thalesgroup.com
for Thales Simulation & Training AG invoices.ch2013@thalesgroup.com.

6. Delivery and delay in delivery

- 6.1. The delivery period specified in the order, the place of delivery and the quantity are binding for the supplier. The supplier must inform Thales in writing of any impending or occurring delay without delay, stating the reasons and the expected duration. This notification does not affect the consequences of default and does not extend the delivery period.
- 6.2. The delivery period shall be deemed not to have been met if the delivery is not made in full, at the agreed place or in accordance with the agreed terms of delivery.
- 6.3. If the supplier does not meet the delivery deadline, the supplier shall be deemed in default without further notice from Thales. Thales is entitled in this case to take one or more of the following measures at its own discretion:
 - a) to demand fulfillment and to set a reasonable grace period;
 - b) to assert a contractual penalty in accordance with Section 6.4;
 - c) to refuse delivery and withdraw from the contract;

- d) to carry out a replacement procurement (hedging transaction) at the supplier's expense;
- e) to claim damages.

Further legal or contractual claims remain unaffected.

- 6.4. For each calendar day of delay in delivery, the contractual penalty shall be 0.5% of the total order value, but no more than 15% of the total order value.
- 6.5. Thales is entitled to refuse partial or advance deliveries. The acceptance of such deliveries shall not affect Thales' rights.
- 6.6. The place of performance for all deliveries and services is the destination designated by Thales in the order, unless otherwise expressly agreed.

7. Transfer of risk and benefits

- 7.1. Unless otherwise expressly agreed in writing, all deliveries shall be made DAP (Delivered At Place, designated destination according to the order) in accordance with Incoterms 2020.
- 7.2. Benefits and risks shall transfer to Thales in accordance with the provisions of the agreed Incoterms.

8. Packaging, transport and shipping

- 8.1. The supplier is responsible for the proper packaging, labelling, and transport of the delivery items to the agreed destination in accordance with the applicable statutory safety-relevant, environmental, and transport law requirements. Thales is entitled at any time to request specific packaging and/or shipping specifications, in particular with regard to the type of packaging, labelling or means of transport. The supplier shall bear any damage or costs resulting from defective packaging or labelling or non-compliance with these provisions.
- 8.2. The supplier must provide all documents, proof of origin, customs information and other accompanying documents required for import, export or transit in full and correctly. If, in the course of an inspection, a competent authority finds that certificates of origin, declarations of origin or customs-relevant information provided by the supplier are incorrect, incomplete or ineffective, the supplier shall bear all resulting customs duties, default interest, fines and other costs and shall fully indemnify Thales from any corresponding claims by third parties.
- 8.3. Each shipment must be accompanied by at least the following shipping documents: a delivery note with order number, quantity, item number, article designation, delivery date, as well as information about the customer and sender, a packing list, the required proofs of origin, and all accompanying documents required under applicable customs regulations. If required documents are missing or incomplete, the supplier is liable for any resulting delays, additional costs or other disadvantages.
- 8.4. The supplier shall provide Thales with a delivery notification with the expected arrival dates at least two (2) business days before the arrival of the delivery at the destination, to communicate the means of transport used, as well as the shipment number and other shipping information required for goods receipt planning, to the entity designated by Thales in the order. If the supplier fails to provide timely notification or provides incomplete information, he is liable for any delays, additional costs, or other disadvantages resulting therefrom.
- 8.5. Thales is entitled to return packaging material from the supplier at the supplier's risk and expense. In this case, the supplier must, at the discretion of Thales, refund, credit or offset the value of the returned packaging against outstanding claims. There is no obligation on the part of Thales to return the goods; such a return shall only be made by express written agreement with the supplier.
- 8.6. The supplier is obliged to take back packaging material that cannot be disposed of in accordance with applicable environmental or disposal regulations or for other reasons by Thales at its own expense and risk. It is at Thales' discretion to decide on the need for a return.
- 8.7. The supplier is obliged to take out appropriate transport insurance at its own expense, which covers the loss of or damage to the delivery items during transport as well as any interim storage until acceptance. Thales may at any time require the supplier to provide proof of the existence and scope of this insurance. If the supplier does not comply with its insurance obligation, Thales is entitled to take out a corresponding insurance policy and to invoice the supplier for the costs incurred.

9. Export control

- 9.1. The supplier is responsible for ensuring that the delivered goods as well as all related information and documents comply with all applicable legal and official regulations, including the export control and sanction provisions of the country of manufacture and Switzerland.
- 9.2. The supplier shall inform Thales in writing without being asked and in advance whether the delivered goods or documents are subject to export, re-export or other export restrictions, and shall provide Thales with all classifications, information and documents for this purpose. The supplier shall ensure compliance with all applicable legal and regulatory requirements, including export control and sanction regulations, and shall provide appropriate support to Thales in obtaining any required approval.
- 9.3. If a required export or reexport permit is not granted or not granted in time for reasons for which the supplier is responsible, Thales shall be entitled to rescind the contract immediately. The supplier must compensate Thales for any damage resulting from this. Regardless of this, the supplier undertakes to inform Thales immediately if export control regulations change or if the delivery is endangered for export control reasons.

10. Drawings and Specifications

- 10.1. Prior to the commencement of production, the supplier must, upon first request, submit to Thales for approval the documents required for checking the execution drawings. Approval or partial approval by Thales is at its discretion and does not release the supplier from its full responsibility for functional accuracy and feasibility, as well as the fulfilment of its contractual obligations.
- 10.2. If the design, construction, production site or manufacturing process has been changed since the last delivery or sample shipment to Thales, the supplier must immediately inform Thales of this, enclosing the documents concerning the change, even if the changes do not affect the previously agreed characteristics.
- 10.3. If Thales does not grant approval or rejects documents, the supplier must immediately submit revised approval documents. As long as no approval has been granted, no work based on the rejected documents - in particular the commencement or continuation of production - may be carried out. Delays resulting from unapproved or rejected documents are exclusively at the expense of the supplier and contractually agreed delivery dates shall remain unaffected.

11. Notice of defects and warranty

- 11.1. Thales is neither obliged to inspect the delivery without delay nor to report defects immediately and is entitled to report defects at any time until the end of the entire warranty period.
- 11.2. Thales is entitled to full statutory warranty claims.
- 11.3. The supplier's warranty period is 24 months from acceptance of the delivery by Thales.
- 11.4. If the acceptance with a functional test has been agreed upon, the warranty period begins with the signing of the protocol regarding the successful acceptance.
- 11.5. The supplier warrants that the delivery is free from defects that impair its value or suitability, has the warranted properties and correspond to the agreed services and specifications. The delivery must comply with all relevant legal and regulatory requirements.
- 11.6. If the delivered goods are defective or do not meet the contractually agreed requirements, Thales is entitled, at its own discretion
- a) to demand rectification
 - b) to demand a defect-free replacement delivery at the supplier's expense
 - c) to demand a reasonable reduction
 - d) to have the defects remedied by the supplier himself or through third parties at the expense of the supplier in urgent cases or if the supplier is late; or
 - e) to withdraw from the contract in the event of significant defects.
- 11.7. The supplier's warranty also extends to the services provided by subcontractors and manufactured parts.
- 11.8. For replacement deliveries and repairs, the same warranty applies as for the original delivery item. The warranty period is extended by the duration of the repair. In the case of a replacement delivery, the warranty period begins anew after successful acceptance or functional testing.
- 11.9. The supplier is liable for any damage caused by the delivery, unless he proves that he or his assistants are not at fault. This liability obligation is hereby also assumed directly vis-à-vis injured third parties.

12. Insurance

- 12.1. The supplier is obliged to take out product liability insurance with worldwide damage coverage and a minimum insured sum of at least CHF 5 million per personal injury or property damage during the entire term of the contract. Additional claims for damages by Thales shall continue to exist separately.
- 12.2. Thales may at any time request proof of the existence and scope of the insurance.

13. Infringement of property rights

- 13.1. The supplier warrants that no patents or other intellectual property rights of third parties are infringed by the delivery and use of the delivered items. If Thales is sued by a third party for an alleged or actual infringement of property rights, the supplier shall indemnify Thales from all resulting claims and assume all costs arising therefrom, including defence and litigation costs.
- 13.2. If the products contain software, firmware or documentation, the supplier grants Thales a non-exclusive, irrevocable, worldwide, transferable and perpetual license to use, reproduce, display, use, distribute, market and sublicense these products, whether directly or as part of Thales products. The license also includes the right to use and reproduce the products in connection with Thales products. All license rights are included in the price according to section 3.
- 13.3. The copyright in all documents such as plans, sketches, calculations and other documents that the supplier receives from Thales remains with Thales. The supplier is authorized to use these documents and all related information exclusively for the purpose of executing the order from Thales. Without the express prior written consent of Thales, he is not entitled to use, copy, reproduce or make these documents and information accessible to third parties; this does not apply to persons who are directly commissioned with the execution of the order and are contractually bound by equivalent confidentiality and are contractually bound by equivalent confidentiality and protection obligations.

14. Corporate Responsibility

- 14.1. The supplier undertakes to comply with all applicable labour law regulations at the place of performance, including occupational safety and health, appropriate working conditions, as well as basic international human rights standards, insofar as these are applicable to the supplier and the place of performance. This includes, in particular, the prohibition of child and forced labour, non-discrimination, and ensuring fair compensation.
- 14.2. The supplier undertakes to refrain from any form of corruption, improper granting of advantages, bribery or other unethical business practices. He has to implement and maintain an effective compliance system that meets the requirements of the "Integrity and Corporate Responsibility Charter" ([Thales-Integrity-and-Corporate-Responsibility-Charter-Partners-and-Suppliers](#)) published by Thales. The supplier guarantees compliance with the Thales 'Integrity and Corporate Responsibility Charter'.
- 14.3. The supplier shall ensure compliance with all applicable legal and official environmental, safety, and product regulations. At the request of Thales, he must provide appropriate evidence, certifications or declarations - in particular, ISO 14001, RoHS, WEEE or similar requirements - as well as product specifications for disposal, "Product End of Life" or return.
- 14.4. The supplier undertakes to comply with all guidelines and requirements referenced in the contract - including the relevant supply chain, ESG and compliance requirements - and to demonstrate their implementation to Thales upon request.
- 14.5. In the event of violations of the provisions of section 14, Thales shall be entitled at its own discretion to
- a) to set a grace period for remedy;
 - b) to claim damages;
 - c) to suspend cooperation or reject deliveries;
 - d) to withdraw from the contract.
- The supplier shall indemnify Thales against all third-party claims arising from a breach of the obligations under section 14.

15. Information security / Data protection

- 15.1. Thales Suisse SA is an ISO/IEC 27001 certified company with high security standards. The supplier shall take appropriate organizational and technical measures to ensure the confidentiality, integrity and availability of all data provided by or made accessible to Thales.
- 15.2. Data and systems may only be accessible by authorized persons and must be protected against unauthorized access.
- The supplier must immediately report any security incidents or substantiated indications of vulnerabilities in writing to Thales and initiate appropriate remedial measures. Thales is entitled to check compliance with these regulations in accordance with section 15 by means of audits or inspections. After the termination of the contractual relationship, all Thales data must be

securely deleted or handed over to Thales upon request. All of these obligations also apply to the supplier's sub-suppliers.

15.3. The supplier undertakes to comply with all applicable data protection regulations, in particular Regulation (EU) 2016/679 (General Data Protection Regulation - GDPR) and the applicable data protection provisions of its country.

Personal data may only be processed within the scope and for the purpose of the respective order. A transfer of personal data to third parties or in countries outside the European Economic Area (EEA) is only permitted if this is necessary for fulfilling the order and after explicit written consent by Thales. Personal data must be deleted as soon as it is no longer required for the purposes of the respective order or if Thales so requests.

15.4. The supplier acknowledges that information security is essential to Thales. Compliance with the security requirements specified by Thales constitutes a material contractual obligation. The supplier is obliged to comply with these security requirements. This also applies to security-related requirements resulting from obligations of Thales towards its customers in connection with the handling of sensitive information. The supplier acknowledges and undertakes to comply with the security obligations described on the Thales website: [SECURITY-REQUIREMENTS- SERVICES](#).

16. Confidentiality

- 16.1. The supplier must use the order and all related work, deliveries, material and documents (including electronic ones) exclusively for the purpose of fulfilling the contract, to regard them as business secrets and to treat them confidentially. This information may not be copied, reproduced, passed on or otherwise made available to third parties. All rights to the information, technical procedures, designs, drawings, technical documents, software and other documents provided or arising in connection with the order shall remain exclusively with Thales. The supplier undertakes to effectively protect this information through all reasonable organizational, technical and legal measures. The supplier must proceed with at least the same care as for its own confidential information, but no less than appropriate and customary in the industry. Publications about the subject of the order, regardless of the reference provided by Thales, may only be made with the express written consent of Thales.
- 16.2. The confidentiality obligations under this Agreement shall survive termination of the Contract for a period of five (5) years. Legally prescribed longer confidentiality obligations remain unaffected.
- 16.3. The supplier shall ensure that its employees, subcontractors, sub-contractors and other involved third parties are obliged to maintain confidentiality in an equivalent manner and shall be liable for their compliance with these obligations as if they were their own conduct.

17. Transfer of rights

- 17.1. The transfer of rights from these General Terms and Conditions of Purchase as well as the assignment of individual claims by the supplier is only permitted with the prior written consent of Thales.
- 17.2. Thales is entitled to transfer rights and obligations arising from these General Terms and Conditions of Purchase and orders in whole or in part to affiliated companies. A legal universal succession remains unaffected by this.

18. Invalidity

- 18.1. Should individual provisions of these General Terms and Conditions of Purchase be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected.
- 18.2. The parties undertake to replace the invalid or unenforceable provisions with a valid and enforceable provision that comes as close as possible to the economic purpose of the original provision.

19. Applicable law and jurisdiction

- 19.1. These General Terms and Conditions of Purchase as well as all orders are subject exclusively to substantive Swiss law, excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) dated 11 April 1980.
- 19.2. The exclusive place of jurisdiction is Zurich (Switzerland). Thales is entitled to sue the supplier at its own discretion also at its registered office or branch.